

**ARE - / Influenza - Sentinel  
im Freistaat Sachsen  
2015 / 2016**

**Wochenbericht KW 17**

**Proben aus der 17. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)**

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	2				1
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	1				
Erzgebirgskreis	3				1
Mittelsachsen	3				
Vogtlandkreis					
Zwickau	1				1
Bautzen					
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig	3				
Nordsachsen					
<b>gesamt</b>	<b>13</b>				<b>3</b>

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

**kumulativ 40.- 17. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)**

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	147	16		17	30
Dresden, Stadt	2	1		1	1
Leipzig, Stadt	93	21	4	25	20
Erzgebirgskreis	481	37	1	38	154
Mittelsachsen	125	18	1	19	22
Vogtlandkreis	6	4		4	
Zwickau	36	6		6	8
Bautzen	75	13	2	15	3
Görlitz					
Meißen	46	18	1	19	4
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	117	20		20	37
Leipzig	185	20	1	21	22
Nordsachsen	19	2		2	
<b>gesamt</b>	<b>1.332</b>	<b>176</b>	<b>10</b>	<b>187</b>	<b>301</b>

## Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

KW	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
17	13				3
16	13	1		1	2
15	40	1		1	10
14	43	2		2	6
13	70	4		4	18
12	136	5		5	52
11	178	18	1	19	56
10	157	28	1	29	60
9	133	23	1	24	35
8	108	17	2	20	30
7	70	23		23	10
6	74	18		18	9
5	61	9		9	5
4	55	15	3	18	3
3	25	4	1	5	1
2	30	3	1	4	
1	11	3		3	
53	6				
52	13				
51	12				
50	16				
49	14				
48	13	1		1	1
47	4				
46	11				
45	4				
44	6				
43	4	1		1	
42	3				
41	7				
40	2				
<b>gesamt</b>	<b>1.332</b>	<b>176</b>	<b>10</b>	<b>187</b>	<b>301</b>

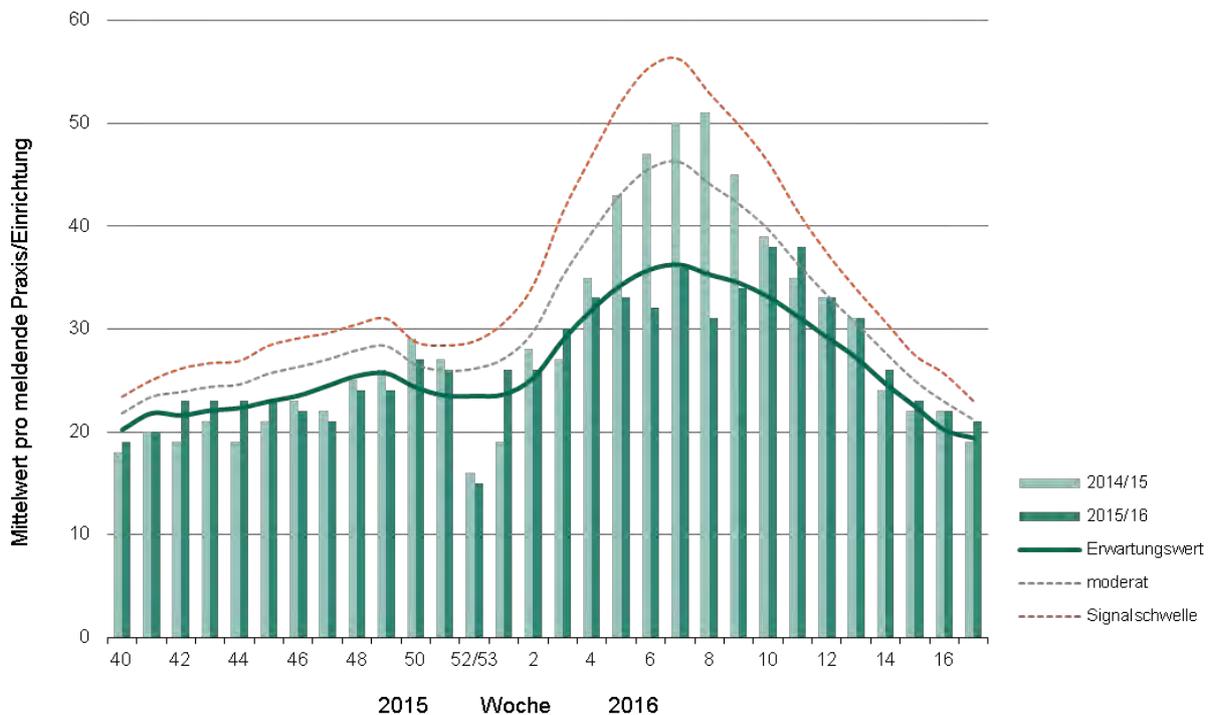
Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

# Akute respiratorische Erkrankungen

## a) nach Kreisen

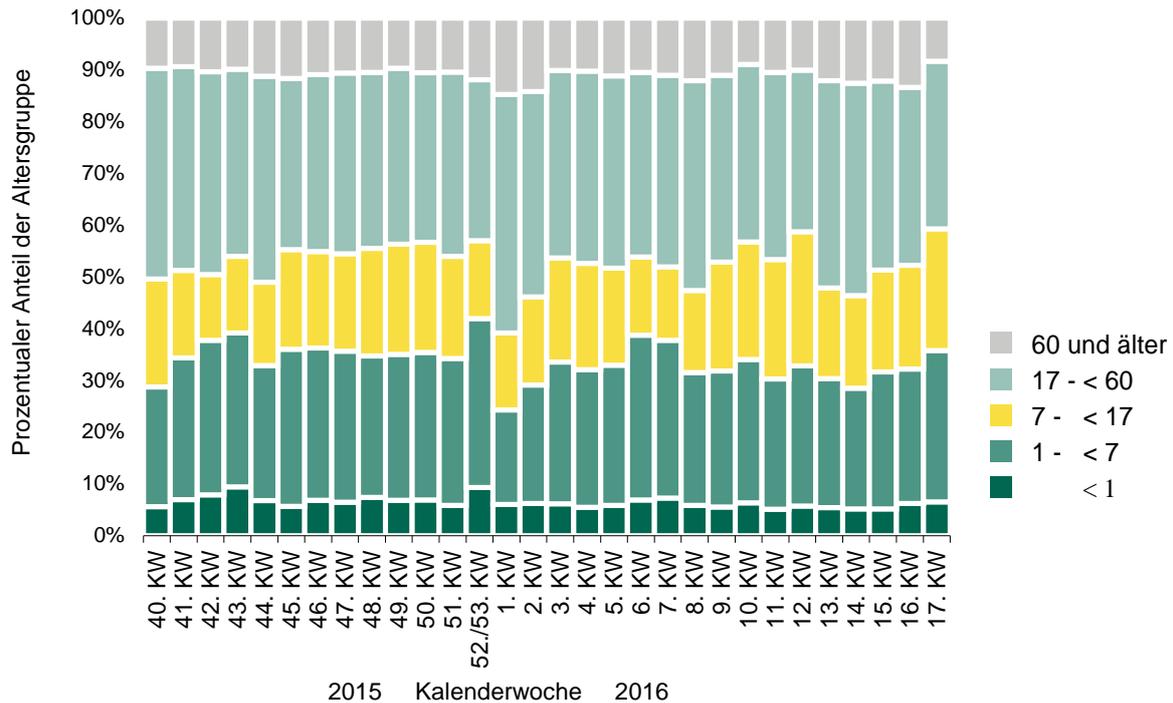
Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis  
(Mittelwert)

Kreis	2016		2015
	17. KW	16. KW	17. KW
LK Bautzen	12	15	9
LK Erzgebirgskreis	21	23	20
LK Görlitz	13	14	12
LK Leipzig	11	17	12
LK Meißen	17	20	17
LK Mittelsachsen	21	23	14
LK Nordsachsen	23	22	20
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	13	14	11
LK Vogtlandkreis	17	22	17
LK Zwickau	42	31	38
SK Chemnitz	23	24	20
SK Dresden	65	63	44
SK Leipzig	36	34	44

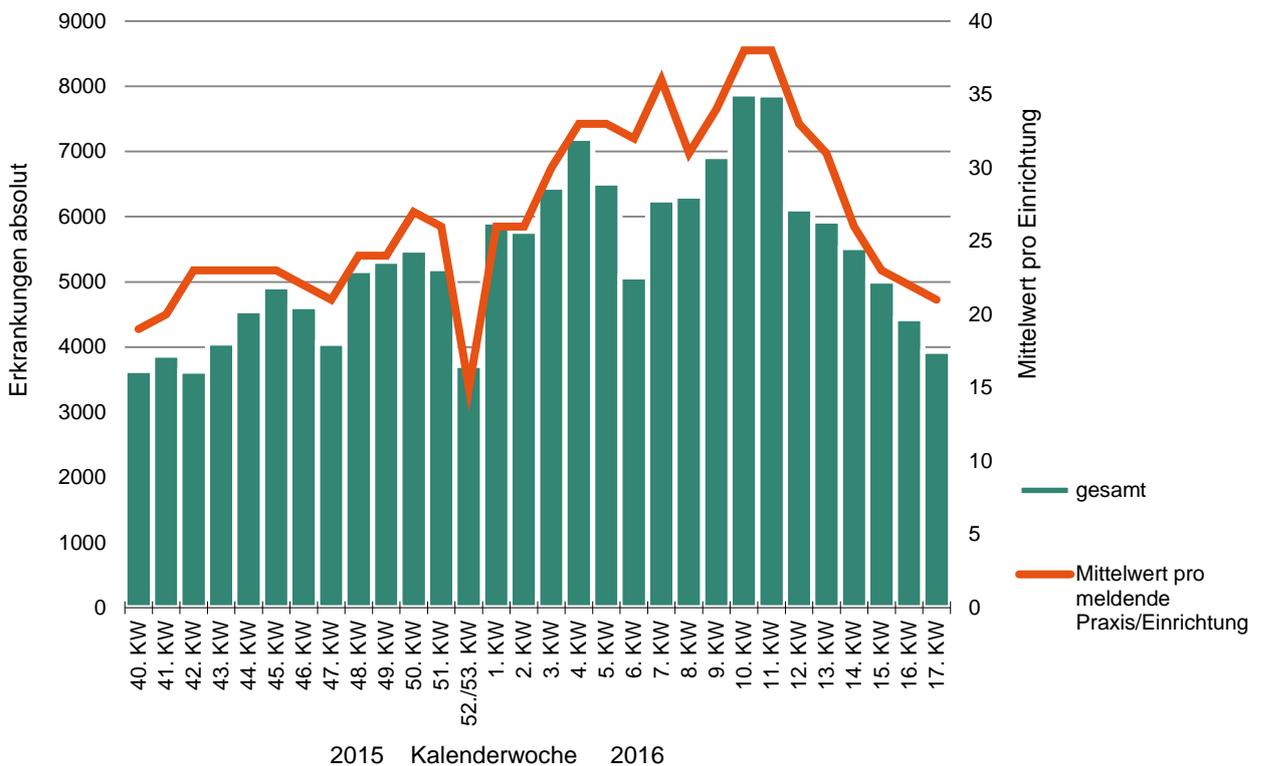


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 17. KW 2016

## b) nach Altersgruppen



## c) gesamt



# Influenza-Saison 2015/2016

Stand: 17. Kalenderwoche 2016 (25.04.2016-01.05.2016)

## Einschätzung:

**Die Influenza-Saison 2015/2016 ist abgeschlossen.**

**Die ARE-/Influenza-Aktivität befindet sich auf einem für die Jahreszeit erwarteten Niveau. Rückläufige Probeneingangszahlen, Influenzanachweise und Meldzahlen belegen das Ende der diesjährigen Influenzawelle.**

**Es zirkulierten die Influenzatyphen A(H1N1)pdm09 und B. Der Gipfel der Grippeepidemie mit protrahiertem Verlauf lag zwischen der 10. und 12. KW 2016.**

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinels wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern von der 40. KW 2015 bis zur 16. KW 2016 insgesamt 1.332 (davon 13 in der 17. KW) Rachenabstriche abgenommen und zur Untersuchung eingesandt.

In der 17. KW 2016 gelangen mittels PCR drei weitere Influenza B-Nachweise. Die Positivrate (Anteil der Proben mit Influenzavirus-Nachweis an den eingesandten Proben) lag wie in der Vorwoche bei 23 %.

Hiermit ergibt sich ein **Gesamtstand von 187 Influenza A- (davon 176 x als A(H1N1)pdm09 und 10 x als A(H3N2) subtypisiert) sowie 301 Influenza B-Infektionen** ab Saisonbeginn in der 40. KW.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW 2015) in Sachsen insgesamt **10.904 Influenzafälle, darunter 15 Todesfälle**, übermittelt (4.291 x Influenza A, davon 2.069 x als A(H1N1)pdm09 und 12 x als A(H3N2) subtypisiert; 6.267 x Influenza B sowie 346 x nicht typisierte Influenza-Viren). **Die am häufigsten betroffenen Altersgruppen waren mit 23 % 5- bis 9-Jährigen gefolgt von den jungen Erwachsenen (25-44 Jahre) mit 22 %.** Die Hospitalisierungsrate, also der Anteil der Patienten, der im Krankenhaus behandelt werden musste, ist auf Grund lückenhafter Dateneingaben nicht mehr berechenbar. Bis auf 345 Personen (davon mit Nachweis Influenza A: 176, mit Influenza B: 168, nicht typisierte Influenza: 1) waren alle Patienten ungeimpft.

141 der insgesamt 10.904 übermittelten Influenza-Erkrankungen kamen in der 17. KW 2016 zur Meldung.

Laut letztem Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza für die Saison 2015/2016 (Stand 16. KW) war die ARE-Aktivität bundesweit im Vergleich zur Vorwoche weiter gesunken und befand sich im Bereich der Hintergrundaktivität.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

**Hiermit ist die Influenzaberichterstattung für die Saison 2015/2016 beendet. Eine abschließende Auswertung wird wie bereits in den Vorjahren im Rahmen einer LUA-Mitteilung erfolgen.**

LUA Chemnitz  
Fachbereich Humanmedizin

## Internationale Situation:

Von den Ländern Europas, die für die 15. KW 2016 berichteten, meldeten 37 eine niedrige und zwei eine mittlere klinische Influenza-Aktivität. 92 % der Länder verzeichneten einen sinkenden oder stabilen Trend. Die Grippe-Aktivität erreichte in Europa von der 5. bis 7. KW ihren Höhepunkt und ist seither rückläufig.

Seit der 40. KW 2015 wurden in 50 % der Proben Influenza A(H1N1)pdm09-, in 8 % Influenza A(H3N2) und in 42 % Influenza B-Viren detektiert.

Die WHO hat die Empfehlung für die **Zusammensetzung des Influenza-Impfstoffs für die Saison 2016/17** auf der Nordhalbkugel veröffentlicht.

- A/California/7/2009 (H1N1)pdm09-ähnliches Virus: unverändert zur Saison 2015/16

- A/Hong Kong/4801/2014 (H3N2)-ähnliches Virus: neu im Vergleich zur Saison 2015/16

- B/Brisbane/60/2008-ähnliches Virus (B/Victoria-Linie): neu im Vergleich zur Saison 2015/16 (da nur in quadrivalenten Impfstoffen enthalten).

Zusätzlich in quadrivalenten Impfstoffen:

- B/Phuket/3073/2013-ähnliches Virus (B/Yamagata-Linie): in der Saison 2015/16 in trivalenten Impfstoffen enthalten.

Quelle:

[www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx](http://www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx)